



BVV-Fraktion Reinickendorf
Bündnis 90/Die Grünen

Eichborndamm 215, 13437 Berlin

Tel.: 030 90294 2028

Fraktion Bündnis 90/die Grünen
Pressemitteilung
24. Juni 2024

Baumgutachten zur Senheimer Straße wirft Fragen auf

Auf Bitte der Grünen Fraktion hat das Bezirksamt Reinickendorf nun das Baumgutachten zur Senheimer Straße veröffentlicht, welches im Zuge der Planung im Jahr 2017 erstellt wurde. Das Gutachten wirft eine Reihe von Fragen auf und macht es schwer, die bisherigen Aussagen der zuständigen Stadträtin Schrod-Thiel (CDU) in Bezug auf die Baumfällungen in der Senheimer Straße nachzuvollziehen.

Auf der BVV-Sitzung am 15.05.2024 führte Schrod-Thiel auf, dass die zur Fällung vorgesehenen Bäume krank seien. Sie betonte, sie werde unter allen Umständen ihrer Pflicht zur Verkehrssicherung nachkommen und deshalb nicht von den Planungen abweichen*¹. Auf der BVV-Sitzung am 13.06.2024 sprach sie von 20 kranken Bäumen auf der Ost- und 11 kranken Bäumen auf der Westseite der Allee und erklärte, ein neues Baumgutachten in Auftrag geben zu wollen*².

Unklar bleibt für die Reinickendorfer Grünen, woher Schrod-Thiel die Erkenntnisse zur „Krankheit“ der Bäume bezieht. Das Baumgutachten selbst gibt solche Einschätzungen nicht her. Insbesondere wird dort keine einzige Fällung empfohlen, so dass ein Zusammenhang zwischen dem Baumgutachten aus dem Jahr 2017 und der geplanten Fällung der Bäume in der Senheimer Straße sich so nicht ableiten lässt.

Nach massiven Protesten scheint die CDU sich aus der Verantwortung ziehen zu wollen. Im parteieigenen ortsteilweit verteilten Magazin „Unser Frohnau“ schiebt sie die Verantwortung für die Planung in der Senheimer Straße der bündnisgrünen Bezirksstadträtin Korinna Stephan in die Schuhe, obwohl diese an der Planung gar nicht beteiligt war. Tatsächlich gehen die abgestimmten und unterschriebenen Planungen auf das Jahr 2017 - und damit auf die damals zuständige Bezirksstadträtin Katrin Schultze Berndt (CDU) - zurück. Besonders pikant ist, dass zum Redaktionsteam von „Unser Frohnau“ auch Frau Katrin Schultze-Berndt gehört, die es ja eigentlich besser wissen müsste.

Für Andreas Rietz, Sprecher für Stadtentwicklung und Bau der Grünen Fraktion, ist klar: "Bäume leisten aktiven Klimaschutz und müssen, wann immer es geht, erhalten bleiben. Insofern begrüßen wir die Erstellung eines neuen Baumgutachtens. Im nächsten Schritt

fordern wir die Überarbeitung der Planung zum Erhalt möglichst vieler der 60-80jährigen überwiegend gesunden Bäume. Der Verzicht auf einen Parkstreifen muss bei verantwortungsvoller Überarbeitung der Planung unbedingt berücksichtigt werden. In der Senheimer Straße scheint es absolut nicht notwendig, zwei Parkstreifen anzulegen und dafür Bäume zu fällen. "

Presse- und Öffentlichkeitsarbeit
Bündnis 90/Die Grünen
Tel.: 0151 420 76 420
gruenepresse@bvv-reinickendorf.com

Die öffentlich gestellten Planungs-Unterlagen sind hier zu finden:
<https://www.berlin.de/ba-reinickendorf/politik-und-verwaltung/aemter/strassen-und-gruenflaechenamts/strassenbau/artikel.1405294.php>

*¹ Mitschnitt BVV-Stream: <https://www.youtube.com/watch?v=tOj5SrCRYDY> ab min 34:34

*² Mitschnitt BVV-Stream: https://www.youtube.com/watch?v=4znxVPNKU_Y ab 1:16:37